

Hausordnung

A Vorwort

Wir – Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen, Lehrer und Angestellte der Schule sowie Eltern – betrachten unsere Schule als Gemeinschaft.

In dieser Gemeinschaft sorgen wir dafür, dass sich alle Mitglieder auf dem Schulweg und auf dem Schulgelände sicher und frei bewegen können und sich wohl fühlen.

Wir setzen uns dafür ein, dass unser Schulalltag frei ist von jeder Form körperlicher und seelischer Belästigung und Gewalt.

Dies betrachten wir als Grundlage für ein gemeinsames gewinnbringendes Lernen und Arbeiten.

Aufgrund des Bayer. Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes, der Volksschulordnung und des Jugendschutzgesetzes wird folgende Hausordnung erlassen:

B Grundsätze

1. Jeder Schüler ist verpflichtet sich an die Regeln zu halten und andere respektvoll zu behandeln.
2. Jeder Schüler und Lehrer hat das Recht auf einen ungestörten Unterricht.
3. Höflichkeit, Hilfsbereitschaft und Rücksichtnahme sind für jeden Schüler unverzichtbare Verhaltensweisen.
4. Jeder Schüler hat fremdes Eigentum zu achten und zu pflegen.
5. Jeder Schüler ist verantwortlich für eine saubere Schulanlage.
6. Jeder ist verantwortlich für sein Reden und Handeln und trägt dafür die entsprechenden Folgen.
7. Jeder Schüler ist verpflichtet zum Erfolg seiner Bildung beizutragen.
8. Jeder Schüler trägt die Verantwortung für seine Gesundheit.
9. Rauchen, alkoholische Getränke und sonstige Rauschmittel sind im Schulhaus, auf dem Schulgelände und auf dem Schulweg verboten. (Volksschulordnung, Jugendschutzgesetz!)
10. Den Anweisungen aller Lehrkräfte und Aufsichtspersonen incl. Hausmeistern und deren Beschäftigten im Schulzentrum ist Folge zu leisten.
11. Bei Erkrankung während des Vormittags haben sich Schüler grundsätzlich bei ihrer Lehrkraft abzumelden, vor allem wenn sie den Nachmittagsunterricht nicht besuchen können. Unentschuldigtes Fehlen hat eine Nacharbeit zur Folge.
12. Nur Plastikflaschen sind auf dem Schulgelände erlaubt.

C So verhalten wir uns zu Mitschülern und Lehrkräften

1. Wir sind und bleiben höflich zu unseren Mitschülern und Lehrkräften und achten stets auf einen höflichen Umgangston gegenüber diesen.
2. Wir grüßen am Morgen und verabschieden uns am Unterrichtsende.
3. „Bitte“ und „Danke“ gehören zu unserem normalen Wortschatz.
4. Wir entschuldigen uns, wenn wir etwas Unrechtes getan haben.
5. Wir gefährden niemanden. Darum ist im Schulhaus das Rennen, Ballspielen, Stoßen, Rempeln, Bein stellen, Stuhl wegziehen verboten. Auch Rangeleien nur zum Spaß sind nicht erlaubt. Diese führen immer wieder zu Verletzungen der Mitschüler.
6. Fremdes Eigentum wird weder versteckt, beschädigt, noch entwendet.
7. Gewalt jeglicher Art ist verboten!

D So verhalten wir uns vor dem Unterricht

1. Wir halten uns nach der Ankunft in der Schule im Aufenthaltsraum, in der Aula oder in den Gängen auf, nicht auf den Treppen und im 1. und 2. Stockwerk. Das Verlassen des Schulgrundstücks ist ab diesem Zeitpunkt verboten.
2. Wir begeben uns 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn (ab 07.50 Uhr) in die Klassenzimmer oder Fachräume und bereiten uns auf den Unterricht vor.
3. Spätestens um 8.00 Uhr sind alle Schüler im Klassenzimmer bzw. Fachraum. Niemand steht mehr auf den Gängen herum.
4. Erscheint die erwartete Lehrkraft nicht, so verständigt der Klassensprecher nach einer Wartezeit von 5 Minuten die Schulleitung oder das Sekretariat.
5. Wir setzen uns nicht auf Tische, Fensterbänke, Heizkörper und Treppen. Die Böden in den Gängen sind ebenfalls nicht zum Sitzen da.
6. Türen und Treppenaufgänge müssen stets frei bleiben.
7. Die Überkleidung wird möglichst an der Garderobe abgelegt. Niemals dürfen Wertgegenstände in den Garderoben gelassen werden, da bei Verlust keine Haftung übernommen wird.
8. Kleiderständer und Glastüren sind keine Turngeräte, das Geländer in der Aula kein Sitzplatz.

E So verhalten wir uns während des Unterrichts

1. Der Klassensprecher sorgt für Ruhe und Ordnung, wenn die Lehrkraft sich nicht im Klassenzimmer befindet. Wir hören auf den Klassensprecher.
2. Wir halten uns an die Klassenregeln.
3. Wir halten uns grundsätzlich im Klassenzimmer auf, außer wir haben die Erlaubnis zum Verlassen der Klasse.
4. Wir haben grundsätzlich unsere Arbeitsmaterialien dabei, ebenfalls die Sportsachen, wenn wir Sportunterricht haben.
5. Wir gehen sorgsam mit allen Unterrichtsmaterialien und dem Eigentum Anderer im Klassenzimmer um. Bei Beschädigung sind wir zu Schadenersatz verpflichtet.
6. Wir tragen im Klassenzimmer und im Schulhaus keine Mützen, Kopftücher und Stirnbänder. Wir achten auf angemessene Kleidung!
7. Das Kauen von Kaugummis im Schulhaus ist nicht erlaubt.
8. Das Trinken ist während des Unterrichts grundsätzlich verboten.
9. Wir dürfen keine schulfremden Gegenstände (Waffen, Messer, Laserpointer,...) mitbringen, die den Unterricht stören oder andere gefährden. Diese darf der Lehrer einbehalten.
Handys und MP3-Player müssen auf dem Schulgelände ausgeschaltet sein. Bei Verstoß wird das Handy bzw. MP3-Player eingezogen. Bei einer Abnahme erfolgt die Ausgabe über das Elternhaus.
10. Toiletten werden vor dem Unterricht oder während der Pause aufgesucht. Während des Unterrichts ist der Gang auf die Toilette nur mit Erlaubnis der Lehrkraft gestattet.
11. Wir behandeln unsere Schulbücher und alle Lehrmittel so, dass sie auch die Schüler, die sie nach uns benutzen, gerne zur Hand nehmen. Bei Verlust oder Beschädigung sind wir zur Zahlung des Schadens verpflichtet.

F So verhalten wir uns in der Pause

Pausenzeiten: Große Pause 09.35 – 09.50 Uhr
 Kleine Pause 11.25 – 11.35 Uhr

1. Während der großen Pause ist das Verlassen des Schulgrundstücks verboten.
2. Während der kleinen Pause dürfen Schüler, die weiterhin Unterricht haben, das Schulgebäude nicht verlassen.

3. Die Unterrichtsräume bleiben in der großen Pause abgeschlossen.
4. Papier und Abfälle gehören in die zahlreich vorhandenen Mülleimer bzw. werden getrennt gesammelt. In vielen Fachräumen steht ein gelber Sack zur Verfügung.
5. Toiletten sind keine „Aufenthaltsräume“.
6. Während der großen Pause hält sich kein Schüler im 1. oder 2. Stock auf.
7. Das Schneeballwerfen auf dem Schulgelände und an den Bushaltestellen ist verboten. (Unfallgefahr!)

G So verhalten wir uns nach dem Unterricht bzw. in der unterrichtsfreien Zeit

1. Busschüler halten sich während der Wartezeit im Aufenthaltsraum auf und werden beaufsichtigt.
2. Wir verlassen unseren Arbeitsplatz ordentlich.
3. Unsere Stühle stellen wir auf den Tisch.
4. Geordnet verlassen wir unsere Garderobe.
5. Wir verlassen nach dem Unterricht das Schulhaus ohne zu rennen und zu drängeln.
6. Unfälle auf dem Schulweg, in der Schule und auf dem Schulgelände melden wir sofort dem nächsten Lehrer, dem Klassenlehrer oder im Sekretariat.
7. In der unterrichtsfreien Zeit halten wir uns im EG, d.h. in der Aula, der Pausenhalle, dem Foyer und dem Außengelände der Schule auf.
8. In der Mittagszeit ist der Aufenthalt auch im Schülercafé und der Mensa gestattet.
9. Schüler und Schülerinnen der 7. – 10. Jgst. dürfen das Schulgelände zwischen 13:00 und 14:00 Uhr verlassen, wenn ein Antrag der Erziehungsberechtigten vorliegt.

H Schulbusverkehr

Alle Regeln dazu finden wir in der Schulbusordnung

I Informatikräume

Alle Regeln finden wir in der Computerraumordnung

Zum Schluss

Achte stets auf ein ordentliches Verhalten in der Schule und Öffentlichkeit. Durch schlechtes Benehmen schädigst du den guten Ruf unserer Mittelschule. Man sieht in dir nicht irgendeine/n Schüler bzw. Schülerin, sondern den/die „Mittelschüler/in“ aus Babenhausen.

gez. Catharina Freudling, Rektorin